

Veranstaltungshinweis

Literatur

Dana Grigorcea liest aus «Die nicht sterben»

Sonntag 13. Juni 2021 11:00

Moderation: Tabea Steiner, Autorin und Literaturveranstalterin

In ihrem neuen Roman «Die nicht sterben» zeichnet Dana Grigorcea ein atmosphärisches Porträt der postkommunistischen rumänischen Gesellschaft. Sie verbindet darin Erinnerungen an die Diktatur Nicolae Ceaușescu mit dem Dracula-Mythos und neokapitalistischem Vampirismus. Es kollidieren Geschichte, Fantasie und Gegenwart, die Toten mit den Lebenden sowie Stadt und Land. Am Sonntag, 13. Juni 2021 liest die Autorin um 11h im Zentrum Paul Klee.



© Mardiana Sani

Eine junge Bukarester Malerin kehrt nach ihrem Kunststudium in Paris in den Ferienort ihrer Kindheit an der Grenze zu Transsilvanien zurück. Als auf dem Grab Vlad des Pfählers, als Dracula bekannt, eine geschändete Leiche gefunden wird, begreift sie, dass die Vergangenheit den Ort noch nicht losgelassen hat. Dana Grigorcea zeichnet ein atemberaubend atmosphärisches Porträt der postkommunistischen Gesellschaft, die bis heute in einem Zwischenreich gefangen scheint.

Dana Grigorcea wurde 1979 in Bukarest geboren, sie studierte Germanistik und Niederlandistik und lebt seit vielen Jahren in Zürich. Die Werke der rumänisch-schweizerischen Schriftstellerin wurden in mehrere Sprachen übersetzt und vielfach ausgezeichnet, u.a. mit dem 3sat-Preis beim Ingeborg-Bachmann-Wettbewerb.

Kontakt

Martina Witschi

Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit Kunstmuseum Bern – Zentrum Paul Klee

press@zpk.org, T +41 (0)31 328 09 93